

Bäder werden Chefsache

Heinrich ab Juli nicht mehr Geschäftsführer

Dinslaken. Die Stadtwerke machen die Bäder zur Chefsache. Andreas Heinrich ist ab Juli nicht mehr Geschäftsführer der Bäder GmbH, deren 100-prozentige Gesellschafterin die Stadtwerke sind. An seiner Stelle tritt Stadtwerke-Geschäftsführer Josef Kremer in die Geschäftsführung der Bäder GmbH (Dinbad) ein. Das haben die Aufsichtsräte der Dinbad am Montag beschlossen, wie die Stadtwerke auf Nachfrage der NRZ mitteilen.

„Gerade die schweren Entscheidungen zum Freibad Hiesfeld, das Ringen um eine Lösung, ausreichend Schwimmflächen für alle Dinslakener bereitzustellen und die Wahrnehmung dieser Prozesse in der Öffentlichkeit zeigten: Alles, was die Dinslakener Bäder betrifft, ist Stadtwerke-Sache, ist Chefsache“, kommentieren die Stadtwerke den Wechsel. Dies sei nun zum 1. Juli auch formal der Fall.

Die Dinbad hat seit der Eröffnung des Dinamare zwei Geschäftsführer. Michael Hörsken, bei den Stadtwerken Dinslaken Hauptabteilungsleiter der Abteilung Technik mit den Bereichen Strom, Gas, Wasser, Netze und Materialwirtschaft, hält den Part des technischen Geschäftsführers seit der Gründung der Dinslakener Bäder GmbH. Er bleibe mit dieser Aufgabe, gerade auch angesichts der anstehenden umfangreichen Baumaßnahmen zur Erweiterung des Dinamare, auch weiterhin betraut, so die Stadtwerke. Andreas Heinrich, bei den Stadtwerken Hauptabteilungsleiter Personal- und Sozialwesen und Kommunikation, werde aus der Dinbad-Geschäftsführung ausscheiden.

„Ich habe viel Neues kennengelernt, interessante Menschen getroffen und auch viele schöne Erfahrungen machen dürfen“, resümiert Andreas Heinrich in einem Schreiben an die Geschäftspartner der Bäder GmbH. Er werde sich ganz auf seine Aufgabenstellungen bei der Stadtwerke Dinslaken GmbH konzentrieren. Die Aufsichtsräte der Dinbad, die am Montag über die Berufung von Josef Kremer entschieden, sprachen Andreas Heinrich ihren ausdrücklichen Dank für sein Engagement und seinen Einsatz für die Dinslakener Bäderlandschaft aus.

aha